



Magazin der JUNGEN GRUPPE (GdP) RP, Ausgabe No14, Juni 2007

VOLLES ROHR

Zum Inhalt:

+++ **Herabsenkung der Eingangsbesoldung verhindert (S.1)** +++
+++ **Start-up-Party in Enkenbach – Alsenborn (S.2)** +++
+++ **Maikundgebung – zentrale Jugendveranstaltung in Mainz (S.3)** +++
+++ **Mindestlohnaktion in Koblenz (S.4)** +++
+++ **Infothek – die GdP stellt sich vor (S.5)** +++
+++ **Terminhinweise (S.6)** +++

V.i.S.d.P.: Jeder ist für seinen Artikel selbst verantwortlich.

JUNGE GRUPPE (GdP), Nikolaus-Kopernikus Straße 15, 55129 Mainz +++ Kontakt: vollesrohr@gdp-rlp.de

Eine starke Interessenvertretung = eine gerechte Eingangsbesoldung

Wie ihr alle wisst, ist die Herabsenkung der Eingangsbesoldung nunmehr vom Tisch. Im letzten Jahr kündigte MP Kurt Beck in seiner Regierungserklärung die geplante Herabsenkung der Eingangsbesoldung an.

Bereits im Juli 2006 startete die JUNGE GRUPPE (GdP) im Rahmen des Landesdelegiertentages der GdP eine Aktionskette, die bis heute andauerte.

Den Landesdelegiertentag der GdP nutzte die JUNGE GRUPPE als Auftaktveranstaltung. Weiterhin war die JUNGE GRUPPE (GdP) im September des letzten Jahres bei Innenminister Bruch zu Gast, um über dieses Thema zu diskutieren. Es folgte eine Unterschriftenaktion, ein Termin bei MP Kurt Beck, die Beteiligung der JUNGEN GRUPPEN (GdP) an der öffentlichen Anhörung im Landtag und schließlich ein Redebeitrag im Rahmen der 01.Mai – Kundgebung auf dem Theaterplatz in Mainz.

Das zeigt einmal mehr, dass mit Nachdruck, mit Engagement, mit Hartnäckigkeit, mit Ehrgeiz und guten Argumenten durchaus etwas zu erreichen ist.

Bedanken möchte ich mich bei all denjenigen von euch, die uns bei unseren Aktionen unterstützt und begleitet haben.

Besonders danken möchte ich in diesem Zusammenhang der **Kollegin Tina Saxler** (29. Studiengang), die sich in vorbildlicher Art und Weise für die Studenten und Studentinnen der Fachhochschule öffentliche Verwaltung – Fachbereich Polizei – bei Ministerpräsident Kurt Beck, bei Innenminister Karl-Peter Bruch und im Rahmen sonstiger Veranstaltungen eingesetzt hat.

Was wir in den letzten drei Monaten sonst so geleistet haben, könnt ihr nun selbst lesen.

Eure
Sabrina Kunz, Landesjugendvorsitzende

[Start-Up-Party der GdP in Enkenbach mal wieder ein voller Erfolg] (von sabrina)

Nahezu 300 Leute besuchten am **29.05.07** die Start-Up-Party der Gewerkschaft der Polizei in Enkenbach-Alsenborn. Die von der Kreisgruppe der Schule ausgerichtete Begrüßungsparty für den 31. Studiengang lockte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kollegen/Kolleginnen aus dem gesamten Land nach Enkenbach.

„Die Veranstaltung ist mal wieder super und die Stimmung der jungen Kolleginnen und Kollegen ist einfach nur angenehm und schön,“ so der Organisator **Bernd Schweitzer**.



Sabrina Kunz: „Ich freue mich darüber, dass in diesem Jahr wieder so viele Kollegen/Kolleginnen erschienen sind und den Weg nach Enkenbach gefunden haben. Das zeigt, dass die Party immer wieder gerne besucht wird.“

Auf dem Foto links zu sehen: **Evelin Engel** (Landesjugendvorstand ver.di) und **Sabrina Kunz** (Vorsitzende JUNGE GRUPPE – GdP und Vorsitzende DGB Jugend Region Koblenz).



Die Garage, in der in diesem Jahr die Party stattfand, war gegen 22:00 Uhr prall gefüllt.

Christian Günter, stellvertretender Landesjugendvorsitzender, ist sichtlich erfreut und spiegelt auf dem Foto die Stimmung wieder, die in der Halle herrschte.



[Mai Kundgebung in Mainz (01. Mai)] (von sabrina)

In diesem Jahr fand am 01. Mai erstmalig eine zentrale Jugendveranstaltung der DGB-Jugend in Mainz statt. Die Gewerkschaftsjugend entschloss sich somit, in diesem Jahr erstmalig eine zentralisierte Veranstaltung in Mainz und nicht in den Regionen durchzuführen und die Jugend in Mainz zu bündeln und auf die Straße zu bringen. Zunächst setzte sich der Demo-Zug vom Bahnhofsvorplatz in Richtung Theaterplatz in Bewegung, um dort die Abschlusskundgebung durchführen zu können.



Die Teilnehmer der JUNGEN GRUPPE (GdP) an dem Demonstrationzug vom Bahnhofsvorplatz in Richtung Theaterplatz machten mit ihren Plakaten noch einmal auf die Problematiken der gedachten Herabsenkung der Eingangsbesoldung und auf die Arbeitsplatzsituation aufmerksam.

Sabrina Kunz: „Die Veranstaltung war ein Versuch, junge Menschen politisch zu interessieren und auf die Straße zu bringen. Der Versuch ist uns gelungen. Wir waren nicht Tausende, aber die vielen jungen Menschen, die anwesend waren, verbreiteten eine super Stimmung.“

„Wir haben gezeigt, dass wir als Gewerkschaftsjugend auch inhaltlich gut aufgestellt sind, mit guten Redebeiträgen aus verschiedenen Gewerkschaften“, so **Daniel Hard, Jugendbildungsreferent der DGB Jugend Rheinland-Pfalz.**

Die Vorsitzende der JUNGEN GRUPPE (GdP) hob in ihrer Rede nochmals auf die gedachte Herabsenkung der Eingangsbesoldung ab und zeigte die Auswüchse der Föderalismusreform mit Blick auf die Polizei auf.

Trotz einer sinkenden finanziellen Absicherung und zahlreicher Einschnitte bei der Polizei in den letzten Jahren, sei die Arbeitsmotivation der rheinland-pfälzischen Polizeibeamten und Polizeibeamtinnen erstaunlich hoch. Dies ergebe sich aus der polizeilichen Kriminalstatistik und der Zufriedenheit der rheinland-pfälzischen Bevölkerung mit ihrer Polizei, so Sabrina.





Die weiteren Redebeiträge der NGG zum **Thema Mindestlohn** und der ver.di Jugend zum Thema **Studiengebühren** und zur **Situation der Azubis / Ausbildungsplatzsituation** machten noch einmal deutlich, dass die Zufriedenheit junger Menschen mit der Politik und das Vertrauen in diese deutlich nachgelassen haben.

Die Rezitation „Rosen auf den Weg gestreut“ von Kurt Tocholsky hätte von niemanden besser dargestellt werden können, als von **Christa Nakowitsch** (DGB), die so auch noch einmal auf die Problematik „NPD“ im Lande aufmerksam machte und sensibilisierte.

[\[ver.di und JUNGE GRUPPE Forderung nach einem Mindestlohn von 7,50 Euro\]](#) (von sabrina)

Am Samstag, den **14. April** sind in der Koblenzer Innenstadt aktive ver.di Jugendliche und Mitglieder der JUNGEN GRUPPE (GdP) mit einer Aktion zum Thema Mindestlohn gestartet.

456 Koblenzerinnen und Koblenzer unterstützen mit ihrer Unterschrift die Forderung der Gewerkschaftsjugend für die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns um mindestens 7,50 Euro.



www.hungerloehner.de ist Teil der von der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di und der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) gegründeten Initiative Mindestlohn. Diese setzt sich für die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns in Deutschland ein.

„Wir unterstützen die Initiative der beiden Gewerkschaften ver.di und NGG gerne, denn Armut ist auch ein Thema, dass Polizeibeamte in ihren täglichen Leben immer wieder beschäftigt und auf den Boden der Realität zurück bringt“, so **Sabrina Kunz**, Landesjugendvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei.





Maria Andreatchi, Jugendvorsitzende ver.di dazu: „Die Menschen haben einen gerechten Lohn zum Leben verdient. Arbeit darf nicht arm machen!“

„Für Frauen sind Mindestlöhne besonders wichtig, denn sie rangieren immer noch im unteren Bereich der Einkommens-Skala“, so die Jugendvorsitzende.

Volle Zeit arbeiten und doch kaum über die Runden kommen. Alltag für mehr als 2,5 Millionen Beschäftigte und ihre Familien. Über 40 Wochenstunden, Nacht- und Wochenendarbeit: Trotzdem reicht das Einkommen kaum fürs Überleben. Immer mehr Männer und vor allem immer mehr Frauen werden trotz Arbeit arm – trotz abgeschlossener Berufsausbildung, trotz Mobilität und Leistungsbereitschaft.

„Von der Arbeit muss man leben können! - Jetzt mit 7,50 Euro beginnen und schrittweise auf 9,00 Euro erhöhen - In unseren Nachbarländern gibt es schon einen Mindestlohn z.B. in Niederlande 7,96 Euro.

In allen anderen EU Ländern gab es sogar Lohnzuwächse – und die Arbeitslosigkeit ging zurück. Denn Konjunktur entsteht durch Nachfrage und „Nachfragen“ kann nur, wer Geld zum Ausgeben hat!“, so **Britta Fillinger**, Jugendsekretärin bei ver.di.

[\[Infothek – GdP stellt sich dem 31. Studiengang vor\]](#) (von sabrina)

Am **31.05.07** fand die jährliche Infothek der Gewerkschaft der Polizei in Enkenbach – Alsenborn statt. Im Rahmen der Infothek stellt sich die Gewerkschaft den neu eingestellten Kolleginnen und Kollegen vor.

Offensichtlich hat der Erfolg im Zusammenhang mit der Eingangsbesoldung und die Arbeit der GdP in Rheinland-Pfalz in den vergangenen Monaten das Interesse an der Gewerkschaft deutlich erhöht.

So konnte die GdP im Rahmen der Infothek nahezu ca. 250 Kollegen und Kolleginnen des 31. Studienganges begrüßen.

Auch die JUNGE GRUPPE war mit dabei und stellte sich den Nachwuchskräften vor, die bereits jetzt schon ein hohes Interesse an der gewerkschaftlichen Arbeit zeigten.



Kollegen und Kolleginnen des 31. Studienganges informierten sich am Stand der JUNGEN GRUPPE über die Arbeit der Gewerkschaft der Polizei und über die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung der Polizei in Rheinland-Pfalz.

Mit Interesse folgten die Kollegen und Kolleginnen den Ausführungen des Landesvorsitzenden, **Ernst Scharbach**, der die Arbeit der GdP noch einmal grundsätzlich vorstellte und die Fragen der Kollegen und Kolleginnen beantwortete. Dabei bezog er Stellung zum DGB und wies darauf hin, dass es nicht Ziel sei, das Berufsbeamtentum abzuschaffen, sondern es sinnvoll zu modernisieren. Dazu gehören für die GdP und den DGB volle Verhandlungsrechte für die Beamten. Scharbach: „Wir sind es leid, nur als Bittsteller behandelt zu werden.“



[Terminhinweise]

In der Zeit vom **05.06.07 bis zum 09.06.07** fährt ein Team von ehrenamtlichen Funktionären der JUNGEN GRUPPE (GdP) zur Betreuung der Einsatzkräfte nach **Heiligendamm**. Der rheinland-pfälzischen Delegation gehören **Sabrina Kunz, Tina Saxler, Christina Pravedni und Sascha Terschüren** an.

Am **21.06.07 und 22.06.07** führt die JUNGE GRUPPE (GdP) in Brodenbach – im Hotel Peifer – ein Seminar zum Thema „**Gewaltprävention**“ durch. Solltet ihr Interesse haben, so könntet ihr euch bei der GdP Rheinland-Pfalz – **06131/9600914** – anmelden.

Es kann jedes GdP-Mitglied an dem Seminar teilnehmen, dass das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Es erwartet euch ein umfangreiches Programm und das völlig kostenfrei.

Zu einem Themenabend „**Globale Erderwärmung**“ am **27.06.07** lädt die DGB Jugend in Koblenz unter Federführung der JUNGEN GRUPPE (GdP) in die **Fachhochschule Koblenz – Oberwerth** ein. Die Veranstaltung beginnt um **18:00 Uhr in dem G-Gebäude**. Alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) sind recht herzlich willkommen.

Die nächste Sitzung der JUNGEN GRUPPE (GdP) **Koblenz** findet am **26.06.07 um 17:00 Uhr** auf dem Hahn statt. Interessierte können sich bei der Vorsitzenden unter tina.saxler@gdp-rlp.de anmelden.

Anmeldungen zur nächsten Sitzung des **Landesjugendvorstandes**, die am **05.07.07 um 09:30 Uhr** in Mainz stattfindet, sind bei der Vorsitzenden unter sabrina.kunz@gdp-rlp.de möglich.

In den Präsidien Westpfalz und Rheinpfalz laufen die Vorbereitungen für die Wahl der örtlichen JUNGEN GRUPPEN (GdP) auf Hochtouren. Einladungen folgen. Bei Interesse bitte melden: sabrina.kunz@gdp-rlp.de!